Ä-K10-102 Jetzt füreinander einstehen: Gesundheit und Soziales

Antragsteller*in: Martin Wandrey

Änderungsantrag zu WP-2

In Zeile 50 löschen:
Wir wollen den Verbraucher*innenschutz in Brandenburg weiter stärken. Dabei wollen wir in Zukunft einen besonderen Fokus auf die Sicherheit von Verbraucher*innen in der Digitalisierung legen. ~~Wir wollen der Verbraucherzentrale Brandenburg einen Platz im Rundfunkrat des Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) zuweisen, um ihn noch repräsentativer zu machen und damit das zentrale Thema Verbraucher*innenschutz zu verankern.~~ Das Deutsch-Polnische Verbraucher*inneninformationszentrum, das bei allen grenzüberschreitenden Themen mit Rat zur Seite steht, wollen wir zu einem Zentrum für internationalen Verbraucher*innenschutz mit Schwerpunkt Mittel- und Osteuropa ausbauen.

Begründung

Im Kapitel Medien fordern wir zwar eine diversere Besetzung des Rundfunkrats, aber ohne Gruppen zu nennen. Wir sollten hier nicht einzelne Gruppen gegeneinander ausspielen und daher auf die Nennung konkreter Gruppen verzichten. Außerdem wird die Leitung der Verbraucherzentralen in Land und Bund meist politisch bestimmt und die Finanzierung erfolgt beispielsweise in Brandenburg zu über 2/3 aus öffentlichen Gelder, so dass die tatsächliche Unabhängig nur bedingt gewährleistet ist.